

Einrichtung:

Spätgotisch, barock und modern.

Einrichtung.

Altäre: 1. Hochaltar in der Apsis. Gemauerte Mensa, modernes Tabernakel. Kleiner Aufbau, Holz, polychromiert: Muschelnische, flankiert von je einer gewundenen und einer runden schwarzen Säule mit vergoldetem Kompositkapitäl; verkröpftes Gebälk, rundbogige Giebelansätze, Rankenkartusche, zwei kleine anbetende Engel. Seitlich der Säulen zwei moderne Statuen vor altem, vergoldetem Blattwerke. Ende des XVII. Jhs.

Altäre.

2. Zwei Seitenaltäre mit einfachem Aufbau, Holz, polychromiert, modernes Bild mit zwei flankierenden toskanischen Säulen. Ende des XVIII. Jhs. (Die alten geringen Altarbilder im Pfarrhofe.)



Fig. 383 Waldhausen, Pfarrkirche,
Apostel Paulus (S. 417)



Fig. 384 Waldhausen, Pfarrkirche,
Apostel Petrus (S. 417)



Fig. 385 Waldhausen, Pfarrkirche,
Mutter Gottes mit dem Kinde (S. 418)

Kanzel: Holz, marmoriert, sehr einfach, geschwungene Brüstung mit Stiege, Baldachin. Ende des XVIII. Jhs.

Kanzel.

Orgel: Grau marmoriertes Gehäuse mit vergoldeten Blattverzierungen und zwei Empirevasen. 1847.

Orgel.

Taufstein: Runde Basisplatte, halbkugelförmiges Becken auf rundem Wulste. XIV.—XV. Jh. Noch romanische Form.

Taufstein.

Skulpturen: Alle Holz, polychromiert. 1. Madonna Selbdritt, Höhe 105 cm, in rundbogiger Nische an der Südwand des Langhauses. Links Anna mit weißem Kopftuche, sitzend, auf ihrem Schoße das nackte Jesusknäblein, das mit den Händchen nach einer Frucht greift, welche ihm die rechts stehende hl. Jungfrau entgegenhält. Gute österreichische Arbeit aus der ersten Hälfte des XVI. Jhs. (um 1530) (Fig. 382). Siehe Übersicht.

Skulpturen.

Fig. 382.

2. Zwei Statuen in der Turmhalle, die Apostel Petrus und Paulus, stehend (Höhe 105 cm), neu polychromiert. Sie waren früher am Hauptaltare angebracht. Mittelmäßige österreichische Arbeiten aus dem Ende des XV. Jhs. (Fig. 383, 384). Siehe Übersicht.

Fig. 383, 384.